

LebensZeichen

Wöchentliche Mitteilungen der Katholischen Pfarrei St. Peter und Paul Wiesbaden

Ausgabe 13

31. März 2024

Ostern



AuferstehungsZeichen

(nach dem Markusevangelium 16, 1-8)

Tod, Verlust sowie die damit verbundenen Schrecken sind Themen, mit denen wir alle immer wieder in Berührung kommen. Ob in der Familie oder auch andernorts, wie auf diesem Osterbild.

Auf ihm sehen wir die Frauen, die ans Grab Jesu gegangen waren, um den Leichnam zu salben. Bei ihrer Ankunft sehen sie, dass der Stein vor dem Eingang des Grabes schon weggerollt wurde - und dass das Grab leer ist. Der junge Mann mit dem weißen Gewand lässt sie erschauern. Er aber versucht, sie mit seinen Worten zu beruhigen. Er begründet Jesu Verschwinden damit, dass dieser auferstanden sei. Er schickt sie zu den Jüngern Jesu, damit die Frauen ihnen mitteilen, dass Jesus sie in Galiläa erwartet. Die Beruhigung klappt allerdings nicht. Am Ende der Unterhaltung suchen die beiden Frauen das Weite, „denn Schrecken und Entsetzen hatte sie gepackt. Und sie sagten niemandem etwas davon; denn sie fürchteten sich sehr.“ (Mk 16,8)

Erneute Anläufe sind nötig. Erst danach - durch die persönliche Begegnung mit dem Auferstandenen - werden die Jüngerinnen und Jünger Jesu die Auferstehung wirklich zu verstehen beginnen. Erst dann werden

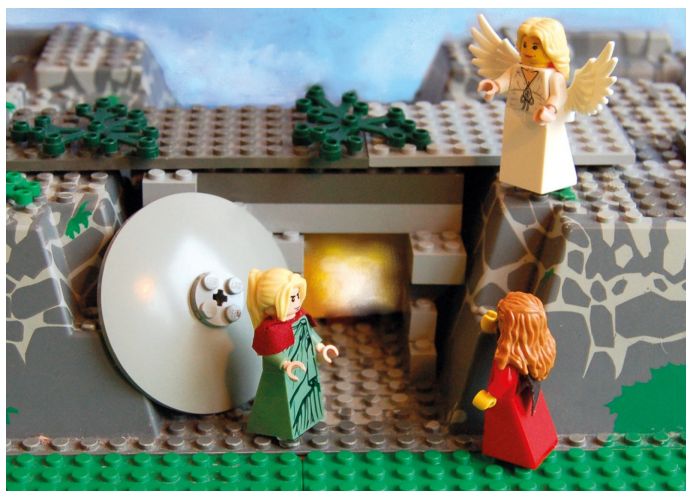


Bild: Sonja Schaefer, St. Martinus Hattersheim

sie innerlich spüren, der Herr ist uns nahe und die Heilige Schrift hat sich erfüllt.

Das wünsche ich auch Ihnen und mir, dass wir uns innerlich durch die Botschaft von Ostern berühren lassen!

Ich wünsche Ihnen – auch im Namen des Pastoralteams und der synodalen Gremien unserer Pfarrei frohe und gesegnete Ostertage!

Pfarrer Knud W. Schmitt

Falls Ihnen dieses Mitteilungsblatt weitergeleitet wurde und Sie es selbst regelmäßig per Mail oder Post beziehen möchten, lassen Sie sich im Pfarrbüro auf unsere Verteilerliste setzen.

Wir freuen uns auch über Ihre Fragen, Anregungen und Wünsche:

Telefon: 0611 890439-0

Mail: st.peterundpaul@wiesbaden.bistumlimburg.de

Verantwortlich i. S. d. P.: Pfarrer Knud W. Schmitt, Alfred-Schumann-Straße 29, 65201 Wiesbaden



ZukunftsZeichen

Ehrenamtliche Gemeindeleitung im Team im Kirchort Herz Jesu eingeführt

Im Rahmen des Hochamts zu Palmsonntag überreichte Pfarrer Knud W. Schmitt dem ersten ehrenamtlichen Leitungsteam in Herz Jesu, bestehend aus Magalie Heinrich, Horst Daubner und Dr. Ennio Heinrich, die Urkunden mit der bischöflichen Beauftragung.

Damit wurde erneut - nach St. Klara und St. Hedwig - ein entscheidender Schritt im Rahmen eines gemeinsamen Lernprozesses gemacht. Nämlich durch einen Mentalitäts- und Kulturwandel die pastorale Praxis und die kirchliche Struktur zu verändern, um damit in Zukunft unserer Kirche eine noch buntere und vielfältigere Gestalt zu geben.

Möge der Hl. Geist dem neuen Leitungsteam Lust und Liebe zu ihrer Arbeit geben. Dass sie sich mit



Bild: C. Köhl

ihren Fähigkeiten und Ideen einbringen können. Dass sie Unterstützung finden und ein gutes Miteinander in ihrem Team pflegen.

Möge er ihren Dienst segnen und ihre Arbeit zum Segen werden lassen.

LiturgieZeichen

Ostermontag / 2. Sonntag der Osterzeit / Weißer Sonntag

Ostermontag 01. April

09:30 Uhr St. Peter und Paul mit Cantemus Domino (Pater Joy); St. Josef (Kpl. Schuh);

11:00 Uhr St. Hedwig (Pfr. Schmitt); St. Marien mit Kirchenchor (Pfr. Ginter)

Vorabendmessen am 06. April 2024

18:00 Uhr St. Josef (Pfr. Schmitt), St. Klara (Kpl. Schuh), St. Georg und Kath. (Pfr. Ginter), St. Kilian (Pater Joy)

Sonntagsmessen am 07. April 2024

9:30 Uhr St. Peter und Paul „Anderer Sonntag“ (Pfr. Schmitt), Herz Jesu (Pater Scheloske)

10:00 Uhr St. Georg und Kath. Kinderwortgottesdienst

11:00 Uhr: St. Hedwig (Pater Joy), Mariä Heims. (Pfr. Ginter), St. Marien (Kpl. Schuh)

12:00 Uhr: St. Kilian (kroatische Gemeinde)

Notfallhandynummer für Versehgänge und Krankensalbung: 0177-4110753